

Vorsitzender Fischer erläutert den Antrag der SPD-Ratsfraktion auf Durchführung einer Beratung über das Einzelhandelskonzept.

BOAR Kramer stellt anhand einer Planzeichnung aus dem Einzelhandelskonzept den Geltungsbereich des zentralen Versorgungsbereiches dar. Ergänzend hierzu erklärt StAR Berghof, dass im Rahmen der Arbeitskreissitzungen zum Einzelhandels- und Nahversorgungskonzept der Stadt Schortens über den Standort Möbel Harms diskutiert wurde, aber im Ergebnis nicht den zentralen Versorgungsbereich übernommen werden konnte, da dieser Standort städtebaulich nicht integriert ist. Dennoch wäre eine Verschiebung des zentralen Versorgungsbereiches mit einer Herabstufung der B210 als Stadt- oder Kreisstraße zukünftig überlegenswert.

Nach kurzer Diskussion der Ausschussmitglieder besteht Einvernehmen darüber, die Firma GMA in diesem Entscheidungsprozess einzubeziehen und zur nächsten planungsmäßigen Ausschusssitzung einzuladen.

Auf Vorschlag von StAR Berghof sollen ebenfalls Stellungnahmen von der IHK, der unteren Planungsbehörde des Landkreises Friesland als auch dem örtlichen Gewerbeverein eingeholt werden.